

Dauthendey, Max: Sommerwind (1892)

1 Sommerwind durch die Felder rennt,
2 Heupferdchen springt, die Sonne brennt.
3 Mittag schlug's auf der Dorfkirch schon,
4 Der Stunden Wege niemand kennt,
5 Das Herz läuft mit dem Wind davon.

(Textopus: Sommerwind. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25954>)